KITAS - ein Standortvorteil!

Kindertageseinrichtungen sind Orte, die von Kindern aus allen Bevölkerungsgruppen in Anspruch genommen werden. Damit haben sie eine besondere Bedeutung als Orte der Anbahnung von Kontakten und der Entwicklung sozialer Netzwerke. Gerade Kinder mit Migrationshintergrund aber auch Kinder aus bildungsfernen Familien profitieren von diesem sozialen Netzwerk welches erwiesenermassen hilft, Bildungsnachteile abzubauen.

Und auf einmal sind alle dafür! So forderte doch die liberale Partei der Schweiz in der diesjährigen Delegiertenversammlung in St. Maurice mehr Krippenplätze (KITAS). Begründet wird dies mit dem gesellschaftlichen Wandel hin zu den verschiedensten Formen des Zusammenlebens. Interessanterweise haben aber noch letztes Jahr kantonale Exponenten dieser Partei im Walliser Grossen Rat verlangt, dass Hausfrauen und -männer die Aufgabe der Kleinkinderziehung übernehmen können. Zudem wurden beim Departement Subventionen in der Höhe von 1 Mio. im Kleinkinderziehbereich gestrichen, auch wenn 572 KITA-Plätze neu geschaffen wurden.

Die CSP hat sich schon immer für bezahlbare Tagesplätze aber auch für entsprechende Löhne der Erzieherinnen eingesetzt. Dies wird sie weiter tun, da sie weiss, dass gut geführte KITAS ein Standort- und Wirtschaftsvorteil sind. Dass nicht "lug laa, gwinnt" zeigt sich darin, dass der Staatsrat bald mit den Gemeindevertretern in Kontakt treten will, um die Belange der KITAS grundlegend zu diskutieren.

Allenbach Alexander

Gemeinderatskandidat CSP Brig-Glis-Gamsen-Brigerbad